

08.06.2001

Antrag

Leistungsschule des Sports

Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Ansiedlung einer Sport-Leistungsschule („Eliteschule des Sports“) am neuen Gymnasium im Münchner Norden und deren Öffnung für Talente außerhalb des Gymnasiums zu prüfen und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung

Nachwuchstalente brauchen ein Miteinander von sportlicher und schulischer Förderung. Deshalb gibt es bundesweit 39 Eliteschulen des Sports, an denen ca. 11.300 Nachwuchssportler gefördert werden. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) fordert für das von ihm vergebene Prädikat der „Eliteschule des Sports“ Kriterien wie

- funktionierende leistungsstarke Trainingsgruppen, hochwertige und flexibel verfügbare Trainingsstätten und die Betreuung durch qualifizierte Trainer
- die Verzahnung von zeitlich flexiblen Schul- und Trainingsabläufen, die auf die jugendlichen Leistungssportler zugeschnitten sind
- Erfolge im sportlichen und schulischen Bereich (erfolgreicher Schulabschluss).

Das Gymnasium bietet sich wegen seiner Schulzeitdauer als Förderungsinstitution an. Deshalb sollten die Ansiedlung einer Sport-Leistungsschule am neuen Gymnasium im Münchner Norden und deren Zugänglichkeit für Nachwuchstalente, die nicht das Gymnasium besuchen, geprüft werden.

gez.

Dr. Ingrid Anker

Jutta Koller

Verena Dietl

Sabine Krieger

Christian Müller

Beatrix Zurek

SPD-Fraktion

Fraktion Die Grünen - rosa liste